

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Nachrichtenübermittlung



2007

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 06. Oktober 2009
Artikelnummer: 5474111077004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8563; Fax: +49 (0) 228 99 / 643 8961;
E-Mail: dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Vorbemerkungen	Seite
Methodik der Erhebung	3
Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche	3
Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen	
Anzahl der Unternehmen	4
Tätige Personen (Stichtag: 30. September)	4
Umsatz	5
Aufwendungen	5
Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen	6
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	7
Tabellenteil	
Nachrichtenübermittlung (WZ 64)	8
Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)	10
Fernmeldedienste (WZ 64.3)	12

Vorbemerkungen

Methodik der Erhebung

Die rechtliche Grundlage für die Durchführung der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (Dienstleistungsstatistik) ist das Dienstleistungsstatistikgesetz vom 19. Dezember 2000 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz.

Das Dienstleistungsstatistikgesetz schreibt vor, dass beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 zur Darstellung der Entwicklung im Dienstleistungsbereich und zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Strukturverordnung jährlich dezentrale Erhebungen als Stichprobe bei höchstens 15 Prozent aller Erhebungseinheiten mit Auskunftspflicht durchgeführt werden. Erhebungseinheiten dieser Statistik sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der aktuellen Klassifikation der Wirtschaftszweige haben im

- Wirtschaftsabschnitt I
Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Wirtschaftsabschnitt K
Grundstücks- und Wohnungswesen,
Vermietung beweglicher Sachen,
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Einheiten werden Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro (kleine Unternehmen) nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Das Unternehmensregister enthält eindeutige Angaben zur Identifizierung der Erhebungseinheiten, zu ihrer wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, zur Aufnahme bzw. Einstellung ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit sowie zu ihrer Größe.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus den Unternehmen in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K (Auswahlgesamtheit) die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschichten erfasst, d.h. jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig; gleiches gilt auch für nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen.

Mit dieser Statistik werden die Strukturdaten der in den Wirtschaftsabschnitten I und K zusammengefassten sehr heterogenen Wirtschaftsbereiche in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben.

Im Ergebnis der Erhebung werden aus den von den befragten Einheiten ermittelten Angaben durch Hochrechnung die vorliegenden Totalwerte errechnet. Der Nutzer erhält vergleichbare Daten für Unternehmen und Einrichtungen mit unterschiedlichen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

Spektrum der dargestellten Wirtschaftsbereiche

In der vorliegenden Datenzusammenstellung sind ausgewählte Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Unternehmen, deren Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nach der Wirtschaftszweikklassifikation (WZ) als Nachrichtenübermittlung bezeichnet wird, für diese Tätigkeitsbereiche zusammengefasst dargestellt. Zu diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten zählen:

- Postverwaltung ¹⁾ und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)
- Fernmeldedienste (WZ 64.3).

Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der befragten Unternehmen reichen im Einzelnen von der

- Einsammlung, Weiterleitung und Auslieferung von Briefen und Frachtsendungen sowie von termingebundenen und einzeln nachgewiesenen Sendungen bis zum
- Betreiben von Kabelnetzen, Mobilfunknetzen, Satellitenfunknetzen einschließlich der Unterhaltung dieser Netze sowie der Erbringung von sonstigen Telekommunikationsdienstleistungen.

So heterogen wie die genannten wirtschaftlichen Tätigkeiten, so unterschiedlich sind die aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ermittelten Strukturdaten für die im Folgenden dargestellten einzelnen Wirtschaftszweige.

Die Ergebnisse für den Bereich Nachrichtenübermittlung resultieren aus der Befragung von rund 4 850 Unternehmen.

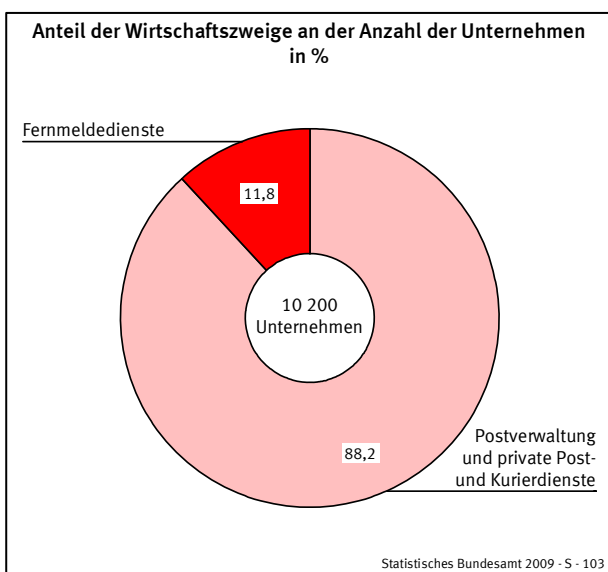
¹⁾ Die WZ 2003 ist auf der verbindlichen Grundlage internationaler Wirtschaftszweikklassifikationen entstanden. Daher enthält sie einen Wirtschaftszweig zur Erfassung von Tätigkeiten der nationalen Postverwaltung. Aufgrund der Deregulierung der Postmärkte gibt es in Deutschland jedoch nur noch private Post- und Kurierdienste, die in der Klasse 64.12 der WZ 2003 erfasst werden.

Kommentare und Grafiken zu den Ergebnissen

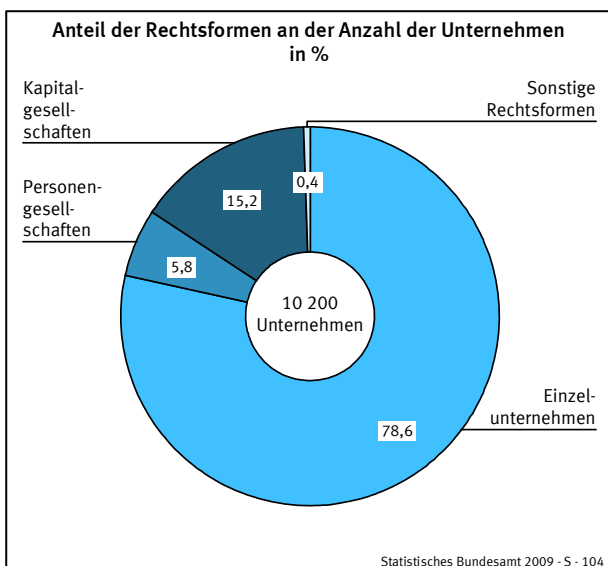
1. Anzahl der Unternehmen

In den Wirtschaftszweigen mit Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Nachrichtenübermittlung waren im Berichtsjahr 10 200 Unternehmen tätig, darunter 72% mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro.

Mit 9 000 Unternehmen hatten rund 88% der betrachteten Unternehmen ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt bei den privaten Post- und Kurierdiensten.

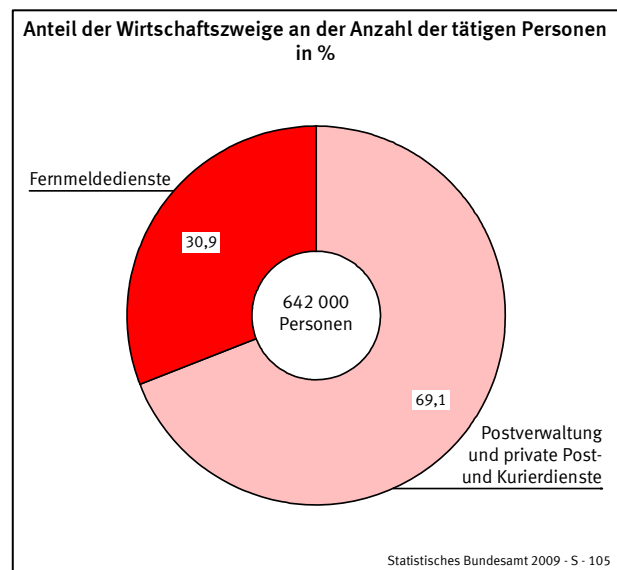


Vorherrschende Rechtsform der im Bereich der Nachrichtenübermittlung tätigen Unternehmen war das Einzelunternehmen. Über drei Viertel (79%) der in diesem Wirtschaftsbereich tätigen Unternehmen waren als Einzelunternehmen und rund 15% als Kapitalgesellschaft organisiert. Bei den kleinen Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 250 000 Euro lag der Anteil der als Einzelunternehmen geführten Unternehmen bei 93%.



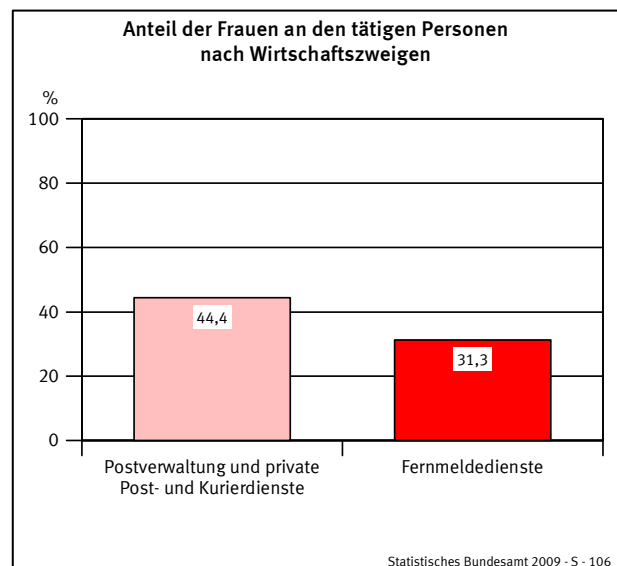
2. Tätige Personen (Stichtag: 30. September)

In der Nachrichtenübermittlung arbeiteten rund 642 000 Personen, darunter 69% in Unternehmen der privaten Post- und Kurierdienste. Während in den Unternehmen des Fernmeldedienstes durchschnittlich 164 Personen je Unternehmen arbeiteten, waren es bei den privaten Post- und Kurierdiensten nur 49.



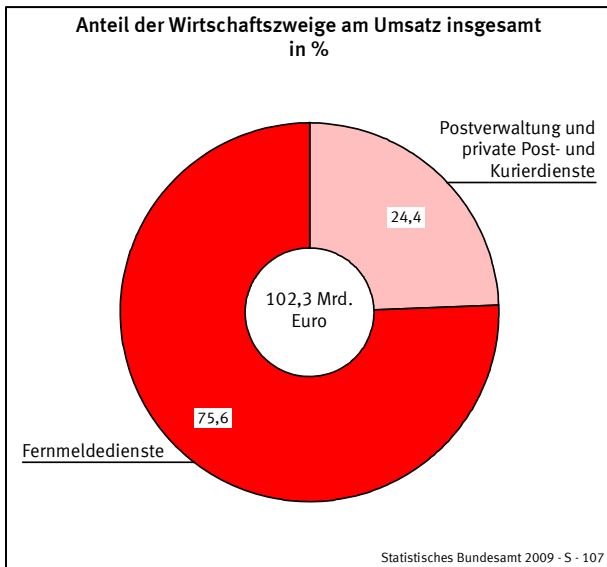
Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt war mit rund 98% sehr hoch und erreichte im Fernmeldedienst fast 100%.

Mehr als 96% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen arbeiteten in Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr. In diesen Unternehmen waren rund 40% der Beschäftigten Frauen, knapp 43% der tätigen Personen arbeiteten in Teilzeit und 16 700 Auszubildende hatten hier eine Lehrstelle.

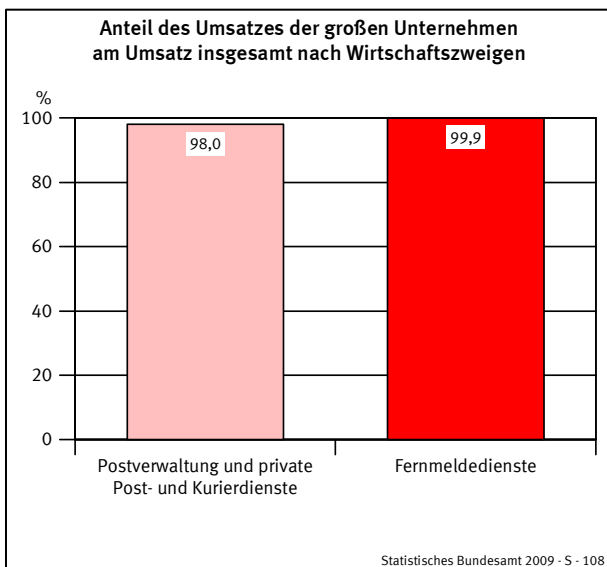


3. Umsatz

Im Berichtsjahr wurde von den Unternehmen im Bereich Nachrichtenübermittlung ein Umsatz von 102,3 Mrd. Euro erwirtschaftet. Mit 77,4 Mrd. Euro realisierten die Unternehmen der Fernmeldedienste drei Viertel dieses Umsatzes.



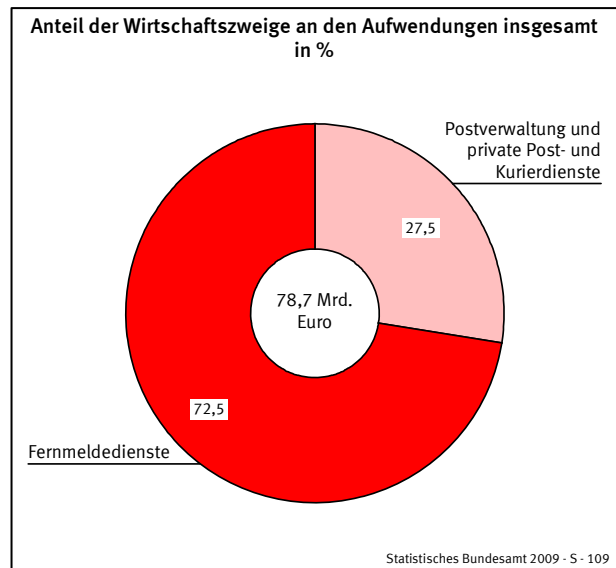
Rund 28% der Unternehmen, die als große Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 250 000 Euro und mehr definiert sind, haben über 99% des Umsatzes realisiert. Nur knapp 2% des Umsatzes aus selbstständiger Tätigkeit entstand durch Aufträge aus dem Ausland.



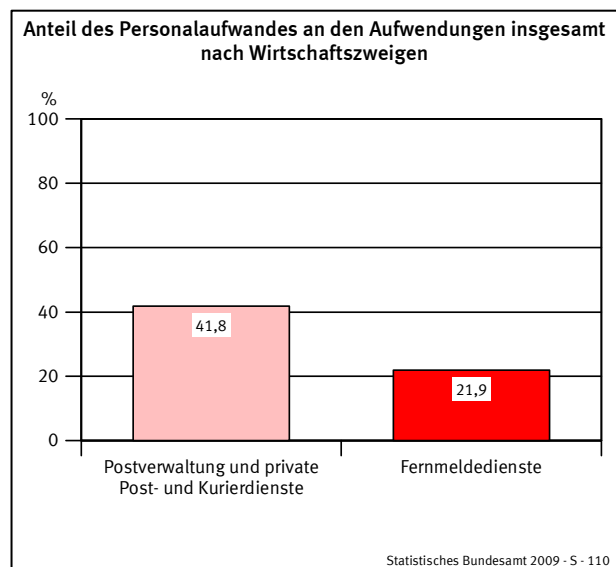
Während die großen Unternehmen einen durchschnittlichen Jahresumsatz von rund 35,9 Mill. Euro erwirtschafteten, betrug er bei den kleinen Unternehmen nur knapp 74 100 Euro je Unternehmen.

4. Aufwendungen

Die Unternehmen der Nachrichtenübermittlung hatten Aufwendungen in Höhe von 78,7 Mrd. Euro. Mit 57,0 Mrd. Euro waren die Aufwendungen in den Unternehmen der Fernmeldedienste am höchsten. Gemessen am Umsatz betrug der Anteil der Aufwendungen fast 77%.



Die Aufwendungen verteilten sich zu 27% auf Personal- und zu 73% auf Sachaufwendungen. Der Anteil der Personalaufwendungen an den Aufwendungen insgesamt betrug bei den privaten Post- und Kurierdiensten rund 42% und bei den Unternehmen der Fernmeldedienste nur 22%.



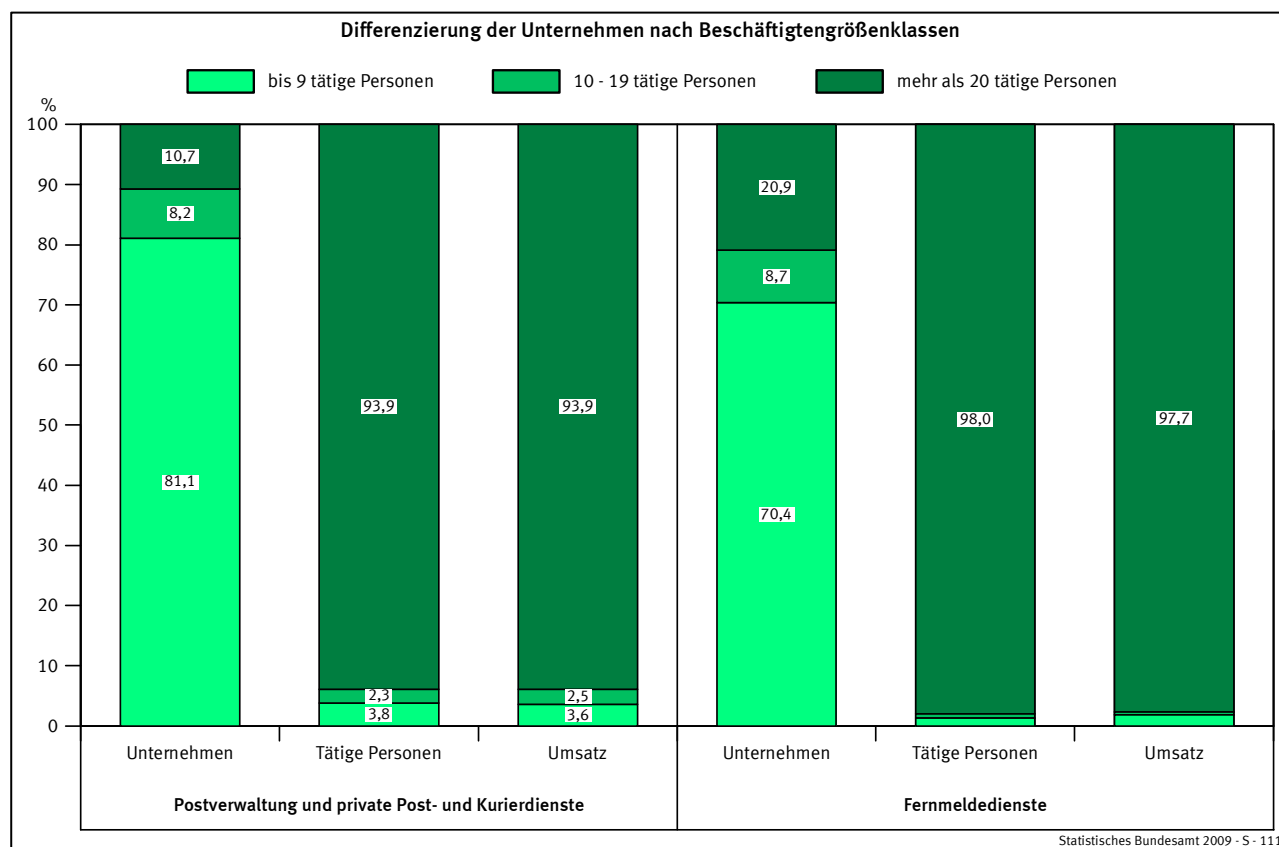
Fast 17,2 Mrd. Euro und damit knapp 80% der Personalaufwendungen wurden für Löhne und Gehälter aufgewendet; damit betrug der Anteil der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers in diesem Wirtschaftsbereich 20%.

5. Differenzierung nach Beschäftigtengrößenklassen

In der Unterteilung der Unternehmen der Nachrichtenübermittlung nach Beschäftigtengrößenklassen der in diesen Unternehmen tätigen Personen zeigt sich folgendes Bild:

- In knapp 80% der Unternehmen waren bis zu 9 Personen beschäftigt.
- In diesen Unternehmen arbeiteten aber nur 3% der in der Nachrichtenübermittlung insgesamt tätigen Personen.
- Diese Unternehmen realisierten im Berichtsjahr mit knapp 2,3 Mrd. Euro etwas mehr als 2% des Gesamtumsatzes in der Nachrichtenübermittlung.

Demgegenüber erzielten knapp 12% der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten fast 97% des Gesamtumsatzes aller Unternehmen. In diesen Unternehmen hatten rund 95% der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen einen Arbeitsplatz.



6. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Berichtsjahr stieg die Anzahl der mit Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit im Bereich Nachrichtenübermittlung klassifizierten Unternehmen gegenüber dem Vorjahr um 810 Unternehmen (+ 8,7%) an, davon im Wirtschaftszweig der privaten Post- und Kurierdienste um rund 770 (+ 9,4%) und im Bereich der Fernmeldedienste um 40 Unternehmen (+ 3,5%)

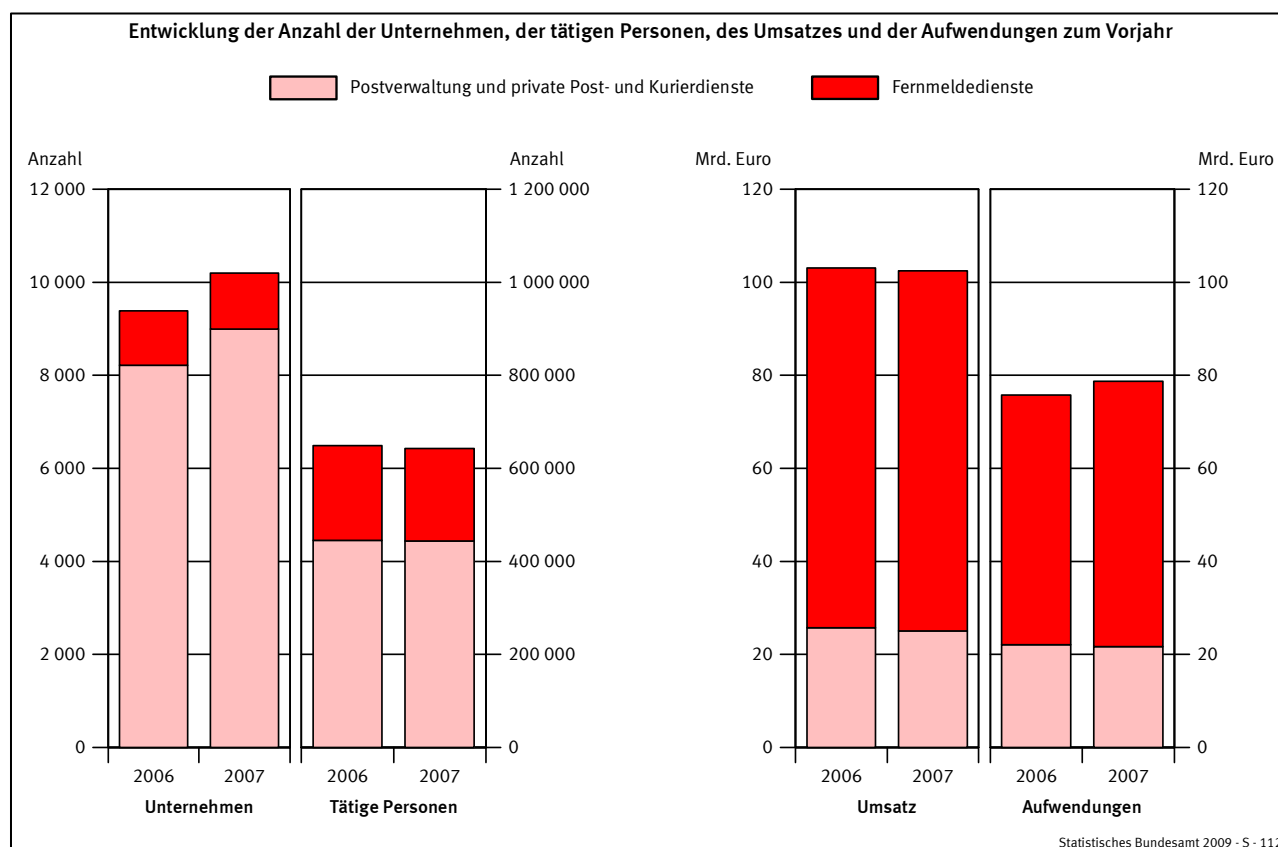
Im Vorjahresvergleich ging die Anzahl der in der Nachrichtenübermittlung tätigen Personen um 6 600 (- 1,0%) zurück. Besonders stark war der Stellenabbau bei den Fernmeldediensten. Hier sank die Anzahl der tätigen Personen im Vorjahresvergleich um 5 450 (- 2,7%). Bei den privaten Post- und Kurierdiensten sank die Anzahl der Arbeitsplätze um rund 1 150 (- 0,3%),

Im gleichen Zeitraum sank der erwirtschaftete Jahresumsatz um 782,7 Mill. Euro (- 0,8%).

Mit einem um 773,2 Mill. Euro niedrigeren Jahresumsatz wurde der Hauptteil dieses Umsatzrückganges durch die privaten Post- und Kurierdienste verursacht.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Aufwendungen um fast 3,0 Mrd. Euro (+ 3,9%). Ausschlaggebend für den Anstieg der Aufwendungen war der Sachaufwand, der im Vorjahresvergleich um knapp 2,6 Mrd. Euro stieg (+ 4,7%). Der Personalaufwand stieg dagegen nur um 402,9 Mill. Euro (+ 1,9%).

Weitere Ergebnisse aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden in der Fachserie 9, Reihe 1 und 2 sowie in den entsprechenden Branchenberichten, die jährlich erscheinen, veröffentlicht.



Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	10 200	7 361	2 839	27,8
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	8 012	6 844	1 168	14,6
Personengesellschaften	Anzahl	595	181	414	69,6
Kapitalgesellschaften	Anzahl	1 555	321	1 234	79,4
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	39	16	23	59,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	102 328 829	545 147	101 783 682	99,5
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	93 862 909	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	1 791 502	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	7 920 773	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	10 032	74	35 852	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	642 017	23 890	618 127	96,3
in Teilzeit	Anzahl	.	.	263 839	
weiblich	Anzahl	.	.	248 372	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	626 342	16 435	609 907	97,4
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	16 696	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	63	3	218	
Aufwendungen	1 000 EUR	78 680 213	324 212	78 356 001	99,6
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	21 543 104	92 640	21 450 464	99,6
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	17 189 697	74 795	17 114 902	99,6
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	4 353 407	17 845	4 335 562	99,6
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 056 280	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 279 282	
Sachaufwand	1 000 EUR	57 137 109	231 572	56 905 537	99,6
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	23 680 052	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	826 840	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	32 398 645	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	4 038 384	28 858	4 009 526	99,3

Nachrichtenübermittlung (WZ 64)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 045 895	8 736	1 037 159	99,2
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 283 477	7 165	1 276 312	99,4
Investitionen	1 000 EUR	7 135 317	33 654	7 101 663	99,5
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	5 329 139	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	5 103 304	
Bauten	1 000 EUR	.	.	188 920	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	36 915	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	679 973	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 092 551	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	869 448	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	264 383	7 810	256 573	97,0
Subventionen	1 000 EUR	7 028	846	6 182	88,0

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	8 149	843	693	516
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	2 263 820	1 032 542	3 882 779	95 149 688
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	19 270	11 516	29 774	581 456
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	11 121	10 598	28 652	575 969
Aufwendungen	1 000 EUR	1 348 310	829 922	3 361 947	73 140 033
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	186 568	182 908	576 909	20 596 720
Sachaufwand	1 000 EUR	1 161 742	647 015	2 785 038	52 543 315
Investitionen	1 000 EUR	116 330	59 028	178 696	6 781 262
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	41 330	10 470	31 292	181 293

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	8 995	6 876	2 119	23,6
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	7 663	6 577	1 086	14,2
Personengesellschaften	Anzahl	407	105	302	74,2
Kapitalgesellschaften	Anzahl	889	180	709	79,8
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	37	16	21	56,8
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	24 963 052	496 676	24 466 376	98,0
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	23 265 755	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	304 675	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	1 200 621	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	2 775	72	11 546	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	443 713	22 904	420 809	94,8
in Teilzeit	Anzahl	.	.	243 286	
weiblich	Anzahl	.	.	186 671	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	428 861	15 916	412 945	96,3
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	3 701	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	49	3	199	
Aufwendungen	1 000 EUR	21 659 590	295 348	21 364 242	98,6
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	9 053 899	84 017	8 969 882	99,1
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	7 233 516	67 636	7 165 880	99,1
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	1 820 383	16 381	1 804 002	99,1
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 062 169	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	741 833	
Sachaufwand	1 000 EUR	12 605 691	211 331	12 394 360	98,3
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	3 176 686	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	392 426	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 825 247	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	918 350	25 907	892 443	97,2

Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste (WZ 64.1)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	124 586	6 567	118 019	94,7
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	150 883	5 911	144 972	96,1
Investitionen	1 000 EUR	402 802	31 299	371 503	92,2
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	349 888	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	307 869	
Bauten	1 000 EUR	.	.	37 634	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	4 385	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	336	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	21 278	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	16 381	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	111 230	7 044	104 186	93,7
Subventionen	1 000 EUR	2 643	815	1 828	69,2

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	7 298	738	511	447
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	891 139	615 023	1 116 559	22 340 330
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	16 736	10 092	21 824	395 062
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	9 253	9 210	20 784	389 614
Aufwendungen	1 000 EUR	572 965	486 246	954 954	19 645 426
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	125 606	128 831	256 818	8 542 644
Sachaufwand	1 000 EUR	447 358	357 415	698 137	11 102 782
Investitionen	1 000 EUR	45 589	29 137	29 507	298 569
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	10 199	5 221	7 572	88 238

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	1 206	486	720	59,7
davon:					
Einzelunternehmen	Anzahl	350	268	82	23,4
Personengesellschaften	Anzahl	188	76	112	59,6
Kapitalgesellschaften	Anzahl	666	141	525	78,8
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	2	1	1	50,0
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	77 365 777	48 471	77 317 306	99,9
davon:					
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit	1 000 EUR	.	.	70 597 154	
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	1 486 827	
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	6 720 153	
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge je Unternehmen	1 000 EUR	64 159	100	107 385	
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	198 304	986	197 317	99,5
in Teilzeit	Anzahl	.	.	20 553	
weiblich	Anzahl	.	.	61 701	
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	197 480	517	196 963	99,7
dar.: Auszubildende	Anzahl	.	.	12 995	
Tätige Personen insgesamt am 30. September je Unternehmen	Anzahl	164	2	274	
Aufwendungen	1 000 EUR	57 020 623	28 864	56 991 759	99,9
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	12 489 205	8 623	12 480 582	99,9
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	9 956 181	7 159	9 949 022	99,9
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	2 533 024	1 465	2 531 559	99,9
davon:					
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	994 110	
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 537 449	
Sachaufwand	1 000 EUR	44 531 418	20 241	44 511 177	100,0
davon für:					
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	20 503 366	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	434 413	
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	.	.	23 573 398	
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	3 120 034	2 951	3 117 083	99,9

Fernmeldedienste (WZ 64.3)

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen			
		insgesamt	davon mit Umsatz von		
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr	
				absolut	Anteil an insgesamt in %
Bestände insgesamt					
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	921 310	2 170	919 140	99,8
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	1 132 594	1 254	1 131 340	99,9
Investitionen	1 000 EUR	6 732 515	2 355	6 730 160	100,0
davon:					
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	4 979 251	
davon:					
Ausrüstungen	1 000 EUR	.	.	4 795 435	
Bauten	1 000 EUR	.	.	151 286	
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	32 530	
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	679 637	
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	1 071 272	
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	853 067	
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	153 153	766	152 387	99,5
Subventionen	1 000 EUR	4 384	30	4 354	99,3

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen			
		bis 9	10 - 19	20 - 99	100 und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	850	105	182	70
Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	1 372 681	417 519	2 766 220	72 809 357
Tätige Personen insgesamt am 30. September	Anzahl	2 534	1 425	7 951	186 395
dar.:					
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 869	1 388	7 868	186 356
Aufwendungen	1 000 EUR	775 345	343 676	2 406 993	53 494 609
davon:					
Personalaufwand	1 000 EUR	60 961	54 077	320 091	12 054 075
Sachaufwand	1 000 EUR	714 384	289 600	2 086 902	41 440 532
Investitionen	1 000 EUR	70 741	29 891	149 190	6 482 692
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	31 131	5 248	23 720	93 054

. Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.